

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☐ **Ja**

☐ Es wurden damit **nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ____%

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wurden damit **nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ____%

☒ ☐ **Nein**

☐ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthält es ____% an nachhaltigen Investitionen.

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem sozialen Ziel

☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Unsere Finanzprodukte weisen ökologische oder soziale Merkmale auf, streben aber keine nachhaltigen Investitionen an. Wir haben uns das Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2050 in der Kapitalanlage die THG-Emissionen auf Netto-Null zu reduzieren. Hierfür werden wir messbare Kennzahlen entwickeln. Unsere Scope 1-3 Werte erheben wir bereits heute. Einzelheiten für die ESG-Merkmale sind in der Anlagestrategie der IDEAL festgelegt sowie die Berechnungsmethodik in unserem ESG - Report sowie im Dokument Angaben nach Art. 8 der Taxonomie-Verordnung der IDEAL beschrieben. Einzelheiten dazu finden Sie auf der Website der IDEAL unter www.ideal-versicherung.de. Einen Referenzwert haben wir nicht festgelegt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle unsere Indikatoren haben wir erstmals erhoben. Die THG-Emissionen und der CO₂-Fußabdruck sind aktuell nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, die wir sukzessive reduzieren wollen. Diese sind in unserem ESG-Bericht veröffentlicht. Der Bericht kann unter <https://www.ideal-versicherung.de/ueber-uns/unternehmen/nachhaltigkeit-bei-der-ideal> abgerufen werden.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Die Nachhaltigkeitsindikatoren wurden erstmals erhoben.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Es wurden mit unserem Finanzprodukt ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Es wurden mit unserem Finanzprodukt ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

— Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Rahmen unseres ESG-Research versuchen wir, aktiv Nachhaltigkeitsrisiken, wie Klimarisiken (insbesondere physische- oder transformatorische Risiken), Reputationsrisiken (z. B. aufgrund kontroverser oder nicht nachhaltiger Aktivitäten) und rechtliche Risiken (z. B. korruptes oder unethisches Verhalten) zu identifizieren. Es wurden die finanziellen Auswirkungen solcher Risiken auf qualitativer Basis bewertet (z. B. basierend auf der Hypothese, dass die erhöhte Wahrscheinlichkeit von Überschwemmungen negative finanzielle Auswirkungen auf unser Immobilienvermögen haben würde).

— Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte im Einklang? Nähere Angaben:

Es wurden mit unserem Finanzprodukt ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Wir sind ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit und stehen damit in der Verantwortung für jeden unserer Kunden und Mitglieder.

Als Lebensversicherer betreiben wir langfristige Daseinsvorsorge. Die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung steht daher seit jeher im Mittelpunkt unseres Handelns.

Ein schonender und bewusster Umgang mit Ressourcen ist für uns essenziell und findet sich auch in unserem verantwortungsvollen Kapitalanlagestil wieder. So berücksichtigen wir die Nachhaltigkeitsziele, insbesondere bei der Kapitalanlage, und nehmen unsere soziale Verantwortung sehr ernst. Dabei ist es uns wichtig, die Transformation in eine klimaneutrale Welt aktiv zu begleiten.

Wir verpflichten uns, die THG-Emissionen auf Netto Null bis zum Jahr 2050 für die Kapitalanlage zu senken. Zur Umsetzung dieses Ziels setzen wir uns Zwischenziele. Seit 2021 haben wir Nachhaltigkeitskriterien in unserer Anlagepolitik festgelegt und entwickeln diese stetig weiter. Diese Maßnahmen sind eine wesentliche Säule unserer gesamten Nachhaltigkeitsstrategie, die unser Ziel, als Unternehmen und durch unsere Investitionen verantwortungsvoll zu handeln, maßgeblich prägen.

Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind in unserem jährlichen Nachhaltigkeitsbericht verfügbar.



Welche sind die Hauptinvestitionen des Produkts?

Größte Investitionen Sektor In % der Vermögenswerte Land

Bundesrepublik Deutschland Anleihe	Staat	1,82%	Deutschland
Bundesrepublik Deutschland Anleihe	Staat	1,04%	Deutschland
Frankreich Anleihe	Staat	1,04%	Frankreich
Bundesrepublik Deutschland Anleihe	Staat	0,78%	Deutschland
Österreich Anleihe	Staat	0,65%	Österreich
Bundesrepublik Deutschland Bundesobligation	Staat	0,65%	Deutschland
Bundesrepublik Deutschland Anleihe	Staat	0,65%	Deutschland
Niederlande Anleihe	Staat	0,65%	Niederlande
Bundesrepublik Deutschland Anleihe	Staat	0,65%	Deutschland
Bundesrepublik Deutschland Anleihe	Staat	0,65%	Deutschland

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

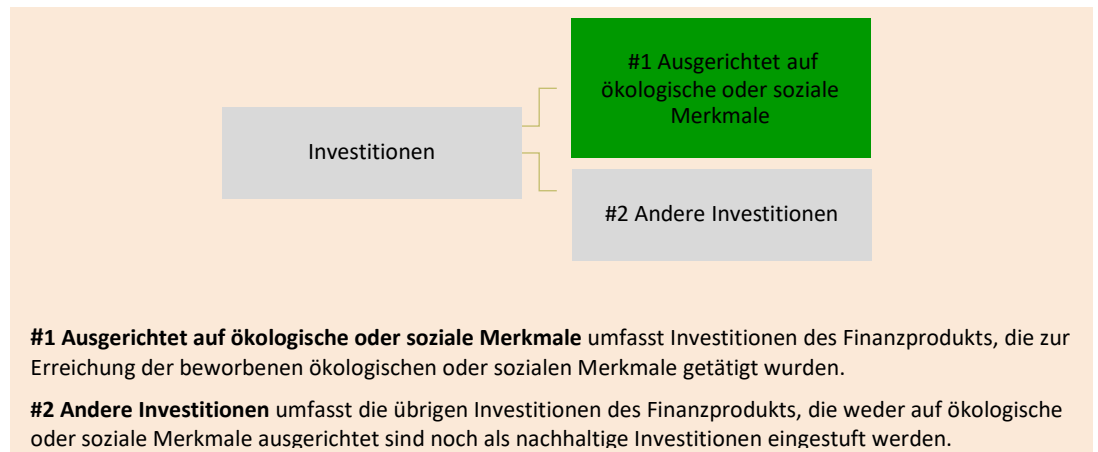
Der Anteil der taxonomiefähigen Investitionen mit ökologischen und sozialen Merkmalen in der Kategorie #1 lag bei 40 %. Aufgrund unzureichender Datengrundlage konnten wir den Anteil Investitionen nicht ausweisen. Andere Investitionen in der Kategorie #2 beliefen sich auf 60 %.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Unsere Kapitalanlagen sind das Vermögen der Versichertengemeinschaft. Ihr wesentlicher Zweck ist die Sicherstellung der vertraglich vereinbarten Versicherungsleistungen. Im Rahmen einer langfristig orientierten, opportunistischen Anlagestrategie, bei der verschiedene Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt werden, streben wir ein attraktives Chance- / Risikoverhältnis an.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Dabei werden ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



● **In welchem Wirtschaftssektor wurden die Investitionen getätigt?**

Investitionen wurden breit diversifiziert vorgenommen. Neben dem Erwerb von Staatsanleihen wurde schwerpunktmäßig in Unternehmensanleihen, Immobilienfinanzierungen, Alternative Investments und Immobilien investiert. Dabei sind die Unternehmensanleihen über Sektoren diversifiziert, die Alternativen Investments haben einen Schwerpunkt in der Energieerzeugung, welche zur Transformation in Richtung CO2 neutraler Wirtschaft geeignet sind.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel der EU-Taxonomie konform?

Es wurden mit unserem Finanzprodukt ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

☐

Ja:

☐

In fossiles Gas

☐

in Kernenergie



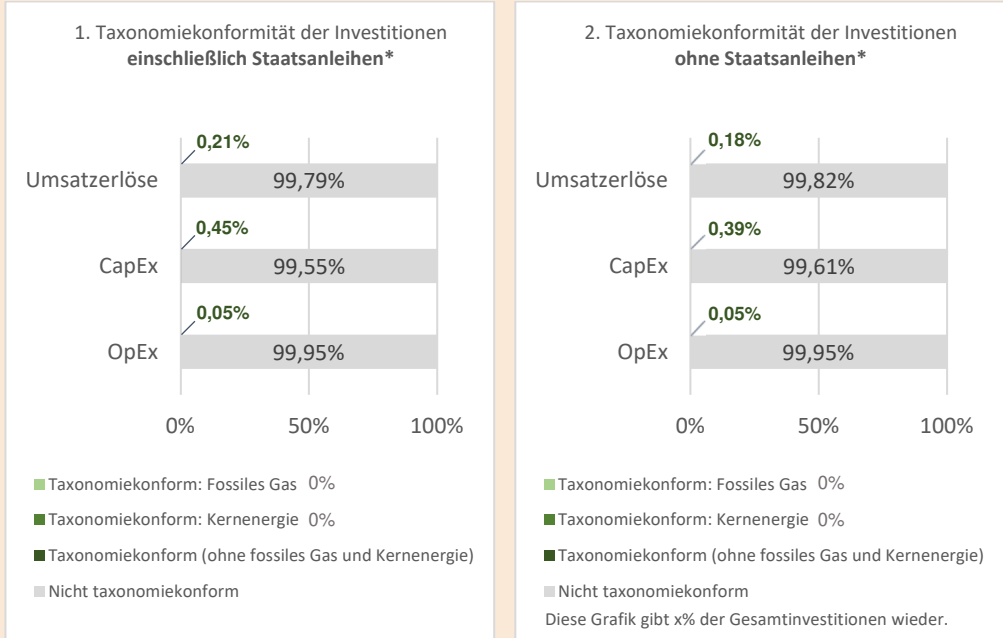
Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossils Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterungen am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossils Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/2114 festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeit, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft.
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Anteil der EU-taxonomiekonformen Investitionen im Jahr 2022 in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafik umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Es wurden mit unserem Finanzprodukt ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Es wurden mit unserem Finanzprodukt ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es wurden mit unserem Finanzprodukt ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Es wurden mit unserem Finanzprodukt ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Die IDEAL investiert in eine Vielzahl von Anlageklassen und engagiert sich für die Umsetzung nachhaltiger Anlageansätze im gesamten Portfolio. Die Transformation zu einer klimaneutralen Kapitalanlage stellt dabei eines unserer wesentlichen Ziele dar. Für wesentliche Teile der Kapitalanlage liegen uns aktuell für unseren ESG Prozess keine ausreichenden ESG-Daten vor.

Zusammenfassung des ESG-Ansatzes pro Anlageklasse

	Ausschluss-politik	ESG-Integration	ESG-Daten verfügbar	Auswahl externer Manager mit Fokus auf ESG	Kein Ansatz implementiert
Öffentliche Anleihen		✗	✗		
Unternehmensanleihen	✗	✗	✗		
Aktien	✗	✗	✗		
Immobilien					✗
Investmentfonds	✗		✗	✗	
Policendarlehen					
Private Debt				✗	✗



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

In der Berichtsperiode haben wir für von uns selbst gehaltenen Immobilien die Datentiefe signifikant erhöht, um auf der Grundlage eine langfristige Optimierung ökologischer und sozialer Merkmale zu erzielen. Weiterhin haben wir Investitionen, die der Transformation in eine CO2 neutrale Welt dienen, ausgebaut.